

Überarbeiten

Prinzipiell ist es für die Überarbeitung wissenschaftlicher Texte wichtig, die verschiedenen Ebenen der Überarbeitung zu trennen und dafür separate Arbeitsschritte anzusetzen. Zunächst sollte man sich mit den *Inhalten* auseinandersetzen (Vollständigkeit, Klarheit). Anschließend kann man sich der *Struktur* bzw. dem *Aufbau* der Arbeit widmen (gesamte Arbeit und innerhalb eines Kapitels). Erst wenn das stimmig ist, sollte man sich dem *sprachlichen bzw. stilistischen Feinschliff* widmen. Und erst ganz am Ende kommt die *Korrektur* auf Rechtschreibung, Zeichensetzung und Tippfehler.

Methode für die strukturelle Überarbeitung innerhalb von Kapiteln

Anleitung:

- Notiere für jeden Absatz knapp den Inhalt (den Kerngedanken). Alternativ kannst du für jeden Absatz eine Frage formulieren, die der Absatz beantwortet.
- Lies anschließend die von dir notierten Kerngedanken/Fragen von oben nach unten. Erkennst du dabei einen roten Faden? ‚Fließt‘ der Text? Folgt ein Absatz logisch auf den anderen? Wo fehlen noch Absätze? Wo steht ein Absatz an der falschen Stelle?
- Überlege dir, ob weitere Zwischenüberschriften helfen würden, den Text noch klarer zu strukturieren.
- Sind die Absätze sprachlich gut verbunden? Könnten zusätzliche Konnektoren den Leser:innen helfen, dir besser zu folgen? Sind geeignete Überleitungen vorhanden?